

Nähanleitung

Elisabeth Otte

Pilei

Das verrückte Huhn

Material

Weißes Leinen oder Baumwollstoff
Filzreste in gelb und orange
Füllwatte
Nähseide
Stofffarben (Stifte in orange, rot und braun)



Schritte

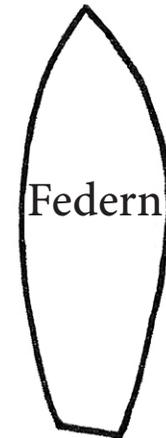
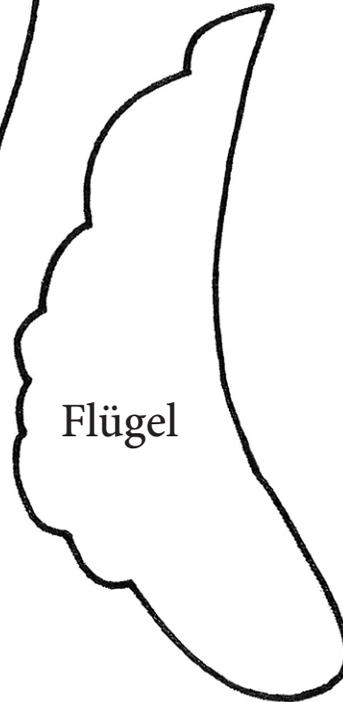
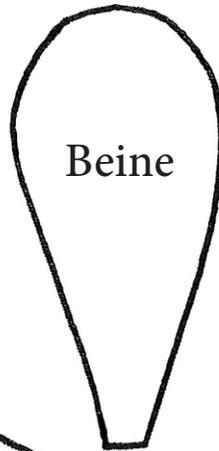
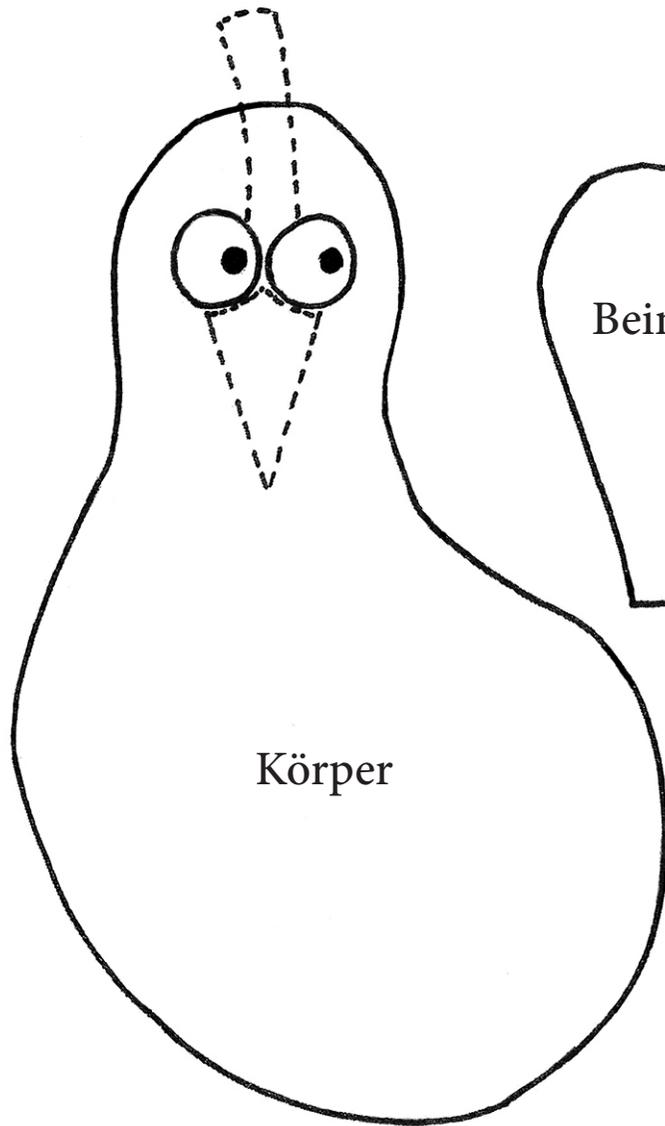
1. Stoff doppelt legen.
2. Schnitt auflegen und mit Bleistift nachzeichnen:
Körper 1x, Federn 5x, Flügeln 2x, Beine 2x.
3. Nähen der Teile und danach erst mit 3mm Nahtzugabe ausschneiden.
Wichtig !!!!! Beim Körper und bei den Beinen eine Öffnung lassen, die anderen Teile rundum zunähen.
4. Beim Körperteil die Nahtzugabe an den Rundungen bis zur Naht einschneiden. Dann stürzen (die Naht ist dann innen) und mit Watte füllen – Nahtöffnung mit Saumstichen schließen.
5. Beine ohne „stürzen“ mit Watte füllen – Nahtöffnung zunähen.
6. Einzelne Teile mit Stofffarben bemalen – zum Fixieren bügeln.
7. Einzelteile zusammenfügen (nähen).
8. Filzteile zuschneiden (ohne Nahtzugabe):
Schnabel – gelber Filz (doppelt),
Kamm – oranger Filz (doppelt),
Füße – gelber Filz (eventuell doppelt).
9. Schnabel und Kamm an den Körper nähen oder kleben.
10. Füße mit Heftstichen, Saumstichen oder Knopflochstichen zusammennähen, eventuell mit etwas Watte ausstopfen und anschließend an die Beine nähen oder kleben.

Pilei

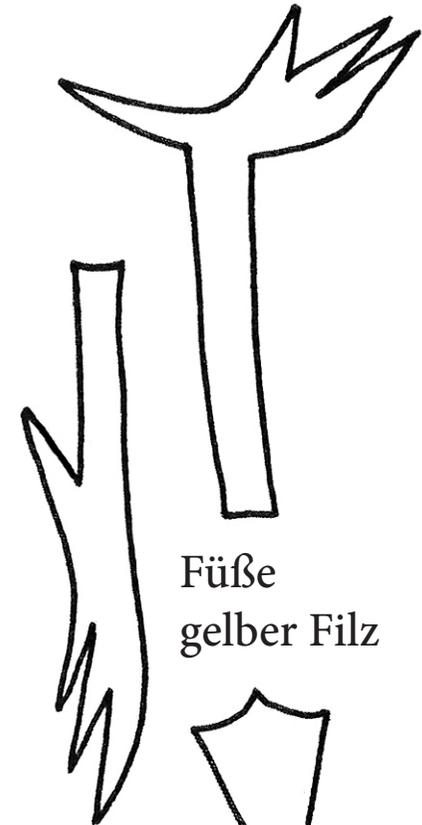
Das verrückte Huhn

Schnittvorlagen

© Elisabeth Otte



oranger Filz

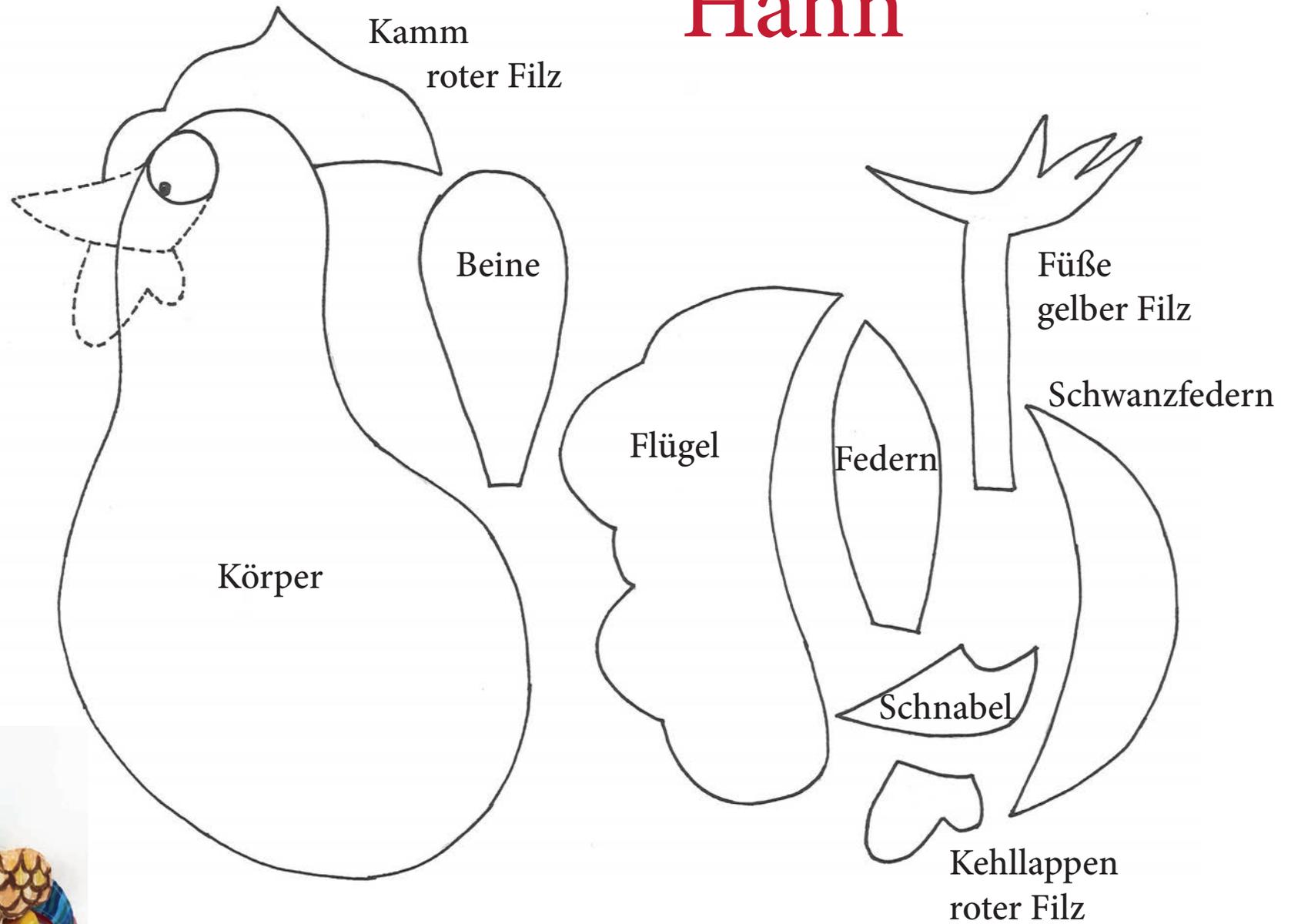


gelber Filz

Schnabel 2x

gelber Filz

Hahn





Küken

1 großer Pompon für den Körper
 2 mittlere Pompons für die Flügel
 1 kleiner Pompon für den Kopf
 Hülle eines Überraschungseis

Pompons zusammensetzen
 mit Wolle umwickeln,
 dann mit einem Faden
 zusammenbinden
 und aufschneiden.



Pompons in 3 Größen

Augen
 rot, weiß,
 schwarz

